

Rottalbote

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberrot

Amtliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung. Herausgeber: Bürgermeisterei Oberrot. Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, 74568 Blaufelden, Postfach 11 03, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterei Oberrot, Rottalstraße 44, Tel. 0 79 77/74-0, Telefax 0 79 77/74 44



Oberrot

„... leben und arbeiten im Rottal“



63. Jahrgang

DONNERSTAG, den 24. November 2022

Nummer 47

Seniorenadventsfeier

*am Samstag,
26. November 2022
um 14.00 Uhr
in der Kulturhalle*

Die beiden kirchlichen Gemeinden und die bürgerliche Gemeinde laden alle Seniorinnen und Senioren recht herzlich zur diesjährigen Adventsfeier am

*Samstag, 26. November 2022 um 14.00 Uhr
in die Kultur- und Festhalle ein.*

Der Nachmittag beginnt mit einem besinnlichen Teil, den die beiden Kirchengemeinden und der Posaunenchor Oberrot gestalten. Anschließend folgt eine Kaffeepause, nach der Sie der Musikverein Hausen|Rot musikalisch unterhalten wird.

Freuen Sie sich auf einen schönen Nachmittag in adventlicher Atmosphäre! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Freundliche Bitte um Kuchenspenden

Wir bitten Sie wieder freundlich um Kuchenspenden für diesen Seniorennachmittag und danken im Voraus herzlich für Ihren Beitrag zum Gelingen der Adventsfeier.

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, Dienstag, Mittwoch	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

In den vergangenen Monaten hat sich sowohl für die Bürgerschaft als auch für die Beschäftigten eine vorherige Terminvereinbarung sehr bewährt! Nutzen Sie daher auch weiterhin für Anfragen und Terminvereinbarungen Telefon, Telefax oder E-Mail. Die Kontaktdaten unserer Sachbearbeiter finden Sie unter www.oberrot.de. Vereinbarte Termine werden vorrangig bearbeitet.

Für Ihr Verständnis und Mitwirken herzlichen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung Oberrot



Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



Der ärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen (jeweils von 8.00 bis 22.00 Uhr) wird von der Notfallpraxis Schwäbisch Hall am Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall GmbH, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall, und von der Notfallpraxis Crailsheim, Am Klinikum Crailsheim, Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim, durchgeführt.

Die zentrale Rufnummer, unter der in der Nacht und an den Wochenenden und Feiertagen der diensthabende Arzt zu erreichen ist, lautet 116 117.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche

Zentrale Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall
 Öffnungszeiten: jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 15.00 Uhr. Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Notfallpraxis kommen.

Zentrale Rufnummer 116 117

Außerhalb dieser Öffnungszeiten steht für dringende Fälle das Dienstarztteam der Kinderklinik zur Verfügung.

HNO-ärztlicher Notfalldienst

HNO-Notfallpraxis an der HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20-26, 74078 Heilbronn, Tel. 116 117.

Öffnungszeiten der Notfallpraxis: Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 – 20.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Der augenärztliche Notdienst ist täglich unter der Nummer 116 117 abzufragen.



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Tel.-Nr. 0711/78 7 99 abzufragen.



Apotheke

Unter der (aus dem deutschen Festnetz kostenfreien) Rufnummer 0800/0022833 können Sie erfragen, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat.

Wochenenddienst der Kirchl. Sozialstation Gaildorf

Die Sozialstation Gaildorf, Team Rottal, Erlenhofer Straße 2, 74427 Fichtenberg, ist erreichbar unter Tel. 07971/4216.

Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Neutrale und kostenfreie Beratung und Information zu Fragen bei Pflege und Hilfen im Alltag. Mo. bis Do., Tel. 0791/755-7888, E-Mail pflegestuetzpunkt@lrasha.de, Homepage www.psp-sha.de

Dran denken .../ Terminvorschau



Tag	Art der Veranstaltung / Ort	Uhrzeit
Do., 24.11. Fr., 25.11.	Leerung Papiertonne Weihnachtsmarkt Grund- und Werkrealschule abgesagt	ab 6.00 Uhr
Sa., 26.11. So., 27.11.	Seniorenadventsfeier / Kulturhalle Frühstück kath. Kirchengemeinde/ Dorfgem.haus Hausen	14.00 Uhr 10.00 Uhr
Fr., 2.12. Sa., 3.12.	Rest- u. Biomüllabfuhr Hausener Dorfweihnacht MV Hausen / Platz am Dorfgem.haus	ab 6.00 Uhr ab 17.00 Uhr
Do., 8.12. Fr., 9.12.	Bundesweiter Warntag Blutspendetermin in Fichtenberg / Gemeindehalle	11.00 Uhr ab 14.30 Uhr
Sa., 10.12.	Weihnachtsfeier VdK-Ortsverband Rottal	

So., 11.12.	Weihnachtsfeier Männergesangverein Oberrot	
Mo., 12.12.	Sitzung des Gemeinderats / Bürgersaal Rathaus	
Di., 13.12.	Generalversammlung Heimatverein Oberrot / Bürgersaal Rathaus	17.00 Uhr

Hundehaufen nicht auf

***Straßen, Gehwegen,
in Grün- und Erholungs-
anlagen oder in fremden
Vorgärten!***



Sitzung des Gemeinderats am Montag, 12. Dezember 2022

Die letzte Gemeinderatssitzung im Jahr 2022 findet am Montag, 12. Dezember statt. Anträge und Vorhaben, die in dieser Sitzung behandelt werden sollen, müssen bis spätestens **Freitag, 25. November 2022** bei der Gemeindeverwaltung eingehen.

Drückjagd im Bereich Hohenhardtweiler, Frankenberg, Obermühle am Freitag, 25.11.2022

Am Freitag, den 25.11.2022, findet im Waldgebiet zwischen Hohenhardtweiler, Frankenberg, Obermühle, Sittenhardt, Sanzenbach und Dendelbach eine großräumige, revierübergreifende Drückjagd auf Schwarz- und Rehwild statt. Privatwaldbesitzer und Waldbesucher werden gebeten, diesen Bereich an diesem Tag nicht zu betreten. Ortskundige Autofahrer bitte zwischen 9.00 und 16.00 Uhr auch das Ortsverbindungssträßchen zwischen Frankenberg, Sanzenbach und Sittenhardt nicht nutzen. Vielen Dank im Voraus für Ihre Rücksichtnahme. Bernd Schramm, Hospitalforst



**Freiwillige Feuerwehr Oberrot
Nächste Übungstermine**

Die nächsten Übungstermine finden wie folgt statt: **Montag, 28. November 2022** um 19.00 Uhr Führungsgruppe; **Samstag, 3. Dezember 2022** um 17.00 Uhr Abschluss und gemeinsames Essen

Bitte nehmt regelmäßig an den Übungsdiensten teil. gez. Wurst, Kommandant

Sprechtag Deutsche Rentenversicherung

Im Rahmen der Auskunft- und Beratungstätigkeit hält die Deutsche Rentenversicherung am

Dienstag, 13. Dezember 2022 von 8.30 bis 16.00 Uhr im Bürgerbüro Gaildorf, Marktplatz 9,

den nächsten Sprechtag ab.

Außerdem können Sie im Regionalzentrum der DRV BW in Schwäbisch Hall, Bahnhofstraße 28, Beratungstermine von Montag bis Freitag vereinbaren.

Sie erhalten Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische und berufliche Reha
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungs- und Beitragsfragen

Für persönliche Beratungen ist eine vorherige Terminvereinbarung unter 0791/91300 erforderlich! Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen mit.

Telefonische Beratung:

Termine für telefonische Beratungen können unter 0791/97130-0 vereinbart werden.

Videoberatung:

Termine für Videoberatung können direkt im Internet gebucht werden: www.driv-bw.de/videoberatung.

Beratungen zur ergänzenden Altersvorsorge:

Termine können unter 0791/97130-181 vereinbart werden. Rentenansprüche nimmt auch weiterhin die Gemeindeverwaltung Oberrot, Frau Kautz entgegen.

Bundesweiter Warntag am Donnerstag, 8. Dezember 2022 um 11.00 Uhr

Der bundesweite Warntag dient dazu, die Menschen in Deutschland zu informieren und sie vertraut zu machen mit dem Thema Warnung der Bevölkerung. Dabei stehen folgende Aspekte im Mittelpunkt:

- Wovor wird gewarnt?
- Wie wird gewarnt?
- Wer warnt?
- Was können Sie tun?

Je vertrauter Sie mit dem Thema sind, umso eigenständiger und effektiver können Sie in einer Krisensituation handeln und sich schützen.

Warnmittel und Abläufe der Warnung technisch erproben

Durch die Probewarnung am bundesweiten Warntag werden die unterschiedlichen Warnmittel und die Abläufe im Fall einer Warnung praktisch mit dem Ziel getestet,

- mögliche technische Schwachstellen in der Funktion der Warnmittel und in den Abläufen der Warnung aufzuspüren und
- diese gegebenenfalls im Nachgang zu beseitigen, um somit die Warnung der Bevölkerung stetig zu verbessern.

Weitere Informationen zum Warntag finden Sie im Internet unter <https://warnung-der-bevoelkerung.de/>

Sirensignale zur Warnung der Bevölkerung

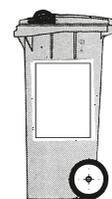
Bevölkerungswarnung	
1-minütiger Heulton	
Bedeutung	In dem Gebiet besteht eine unmittelbare Gefahr oder diese ist in Kürze zu erwarten.
Handlungsempfehlung	Nutzen Sie alle möglichen Informationsmedien für weitere Hinweise. Folgen Sie den amtlichen Anweisungen.

Entwarnung	
1-minütiger Dauerton	
Bedeutung	Es besteht keine akute Gefahr mehr.
Handlungsempfehlung	Nutzen Sie alle möglichen Informationsmedien, um weitere Hinweise zu erhalten.

Mülltermine



Abholung Gelber Sack
Mi., 21.12.2022



Leerung Rest- und Biomüll und Grünabfälle
Fr., 02.12.2022
Papiertonne
Do., 24.11.2022 und
Do., 22.12.2020

Öffnungszeiten Wertstoffhof und Häckselplatz:

mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr
samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr



Aktuelles in Kürze

Die schönsten Seiten von Oberrot - Einsendung der Fotos bis 27.11.

Liebe Hobbyfotografen,
noch bis 27. November können Fotos eingereicht werden, die das Kalenderblatt November 2024 zieren sollen. Die Bilder senden Sie unter dem Stichwort „Kalender 2024“ an info@oberrot.de mit den Hinweis, wer das Foto gemacht hat und wo es aufgenommen wurde.

Der Landkreis informiert:

Containerstandort für Altglas am Rathaus wird aufgelöst

In Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung wird das Abfallwirtschaftsamt den Standort für die Altglasentsorgung am Rathaus auflösen. Die Container werden am **Donnerstag, 01. Dezember 2022** abgezogen.

In der Rottalstraße/Ecke Hirtenstraße ca. 200 m entfernt befindet sich der nächste Standort für die Entsorgung von Altglas.

Hier stehen die neuen Iglucontainer mit einem höheren Fassungsvermögen zur Verfügung.

Der Landkreis informiert:

Landratsamt samt Außenstellen vom 27. Dezember 2022 bis einschließlich 5. Januar 2023 geschlossen

An den acht Werktagen ist die Kreisverwaltung nur eingeschränkt erreichbar. Nähere Informationen zur Notbesetzung werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

Ab dem 9. Januar ist die Landkreisverwaltung wieder wie gewohnt geöffnet.

Bürgerinnen und Bürger werden gebeten die Schließung des Landratsamtes einzuplanen und Termine gegebenenfalls im Vorfeld zu vereinbaren.

„In diesem Jahr haben wir alle das Ziel, Energie zu sparen. Durch die Schließung können wir den Energieverbrauch in unseren Verwaltungsgebäuden deutlich senken. Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für diese Maßnahme“, so Landrat Gerhard Bauer.

Aus der Ortsbibliothek

Ortsbücherei Oberrot

Der Herbst ist die Zeit für Bücher und kuschelige Decken.

Kommen Sie vorbei & stöbern Sie in unserer bunten Bücherauswahl.

Öffnungszeiten

Montags 14.00 – 15.30 Uhr

2. Samstag im Monat 10.00 – 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Amtliche Bekanntmachungen



**Rathaus
Oberrot**

Zeugen gesucht: Unfall mit Fahrerflucht

Bedauerlicherweise musste festgestellt werden, dass vermutlich zwischen dem 13.11.2022 und dem 14.11.2022 sich ein Unfall mit Fahrerflucht an der Kreuzung Schulstraße/Klingwiesenstraße ereignet hat. Durch den Unfall entstand ein Sachschaden von ca. 2.000 Euro.

Sachdienliche Hinweise auf den Verursacher melden Sie bitte an das Bürgermeisteramt Oberrot, Ordnungsamt, Tel. 07977/74-22 oder dem Polizeiposten Mainhardt. Selbstverständlich werden die Hinweise vertraulich behandelt. Für Ihre Mithilfe herzlichen Dank.

Jahrgänge 1959 bis 1964 müssen ihren Papierführerschein bis spätestens 19. Januar 2023 umtauschen

Anträge schnellstmöglich stellen:

Bis spätestens 19. Januar 2023 müssen alle, die noch einen Papierführerschein besitzen und in den Jahren 1959 bis 1964 geboren sind, ihren Führerschein gegen einen EU-Kartenführerschein umtauschen. Den entsprechenden Antrag kann jeder bei seinem Bürgermeisteramt stellen. Hierfür sind der Personalausweis, der Führerschein und ein biometrisches Passfoto mitzubringen. Der Antrag kann auch vorab auf der Homepage des Landratsamtes unter www.LRASHA.de am PC ausgefüllt werden. Dort sind auch die erforderlichen Unterlagen aufgeführt. Zu finden ist der Antrag unter „Bürgerservice“, „Elektronische Dienste“ > „Führerscheine“. Das Landratsamt empfiehlt dringend, den Antrag schnellstmöglich zu stellen, da aufgrund einer kurzfristigen Antragshäufung zum Jahresende erfahrungsgemäß mit längeren Bearbeitungszeiten zu rechnen ist.

Hintergrund

In den kommenden Jahren müssen alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, gegen einen befristeten EU-Kartenführerschein ausgetauscht werden. Das wurde vom Bundesrat festgelegt. Durch den Pflichtumtausch soll sichergestellt werden, dass alle Führerscheine in der EU ein einheitliches Muster enthalten, das die aktuellen Anforderungen an die Fälschungssicherheit erfüllt. Für den Umtausch ist eine Staffelung vorgesehen, die sich nach dem Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers bzw. nach dem Ausstellungsjahr richtet. Nach Ablauf der nachfolgenden Fristen, verliert der Führerschein demnach seine Gültigkeit. Ein freiwilliger, früherer Umtausch ist jederzeit möglich.

Folgende Fristen gibt es in den kommenden Jahren:

1. Papierführerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt wurden:

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
Vor 1953	19. Januar 2033
1959 bis 1964	19. Januar 2023
1965 bis 1970	19. Januar 2024
1971 oder später	19. Januar 2025

2. Kartenführerscheine, die ab dem 1. Januar 1999 ausgestellt worden sind*:

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
1999 bis 2001	19. Januar 2026
2002 bis 2004	19. Januar 2027
2005 bis 2007	19. Januar 2028
2008	19. Januar 2029
2009	19. Januar 2030
2010	19. Januar 2031
2011	19. Januar 2032
2012 bis 18. Januar 2013	19. Januar 2033

*Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Kreishaushalt 2023 – die wichtigsten Positionen

In der Serie zu den wichtigsten Positionen des Kreishaushalts 2023 wurde bereits die Kreisumlage, die Verschuldung und die größten Investitionen sowie der Sozialhaushalt vorgestellt. Heute wird zum Abschluss der Artikelserie die Gesundheitsversorgung im Landkreis in den Mittelpunkt gestellt.

„Der Klinikneubau in Crailsheim läuft planmäßig, wenn man von den Kostensteigerungen absieht, die auf uns zukommen werden. Im Haushaltsplan 2023 wurden für den Regiebetrieb Klinikimmobilien ein Investitionszuschuss für den Klinikneubau in Höhe von 1,25 Millionen Euro als Teilfinanzierung veranschlagt. Die für den Neubau im Jahr 2023 voraussichtlich anfallenden Planungs- und Baukosten in Höhe von 7 Millionen Euro sollen außerdem mit einem Landeszuschuss in Höhe von 3,25 Millionen Euro und einem Darlehen in Höhe von 3 Millionen Euro finanziert werden. Die Fertigstellung des Bauvorhabens ist im Lauf des Jahres 2024 geplant. Der Förderantrag für den Hubschrauberlandeplatz auf dem Dach des Klinikneubaus mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von 4,5 Millionen Euro wurde Ende August 2022 gestellt. Das Sozialministerium hat eine Förderung grundsätzlich in Aussicht gestellt. Die Zuschusshöhe steht noch nicht fest“, so der Landrat in seiner Haushaltsrede. Der Gesundheitsbereich entwickle sich leider immer mehr zum Sorgenkind. „Die Deutsche Krankenhausgesellschaft macht mit der Initiative „Alarmstufe ROT: Krankenhäuser in Gefahr“ auf die Dringlichkeit eines Inflationsausgleichs aufmerksam. Für den Zeitraum des zweiten Halbjahres 2021 und des ersten Halbjahres 2022 hat das Statistische Bundesamt einen Orientierungswert 6,07 Prozent ermittelt. Das bedeutet, dass sich in diesem Zeitraum die Personal- und Sachkosten in den Kliniken um diesen Faktor verteuert haben. Angehoben wurden die Erlöse der Krankenhäuser in Baden-Württemberg im Jahr 2022 nur um 2,32 Prozent. Die wirtschaftliche Lage der Krankenhäuser hat sich dramatisch verschlechtert. Die Zitrone ist mehr als ausgepresst.

Wir begrüßen, dass es endlich ein Signal aus dem Bundesgesundheitsministerium gibt, die Krankenhäuser finanziell zu unterstützen. Allerdings gibt es zu den Hilfen bislang nur vage Ankündigungen. Das ist angesichts der dramatischen Lage der Krankenhäuser nicht ausreichend. Wir benötigen nach vielen Monaten, in denen aus dem Ministerium kaum mehr als nichts zu hören war, jetzt endlich klare und verlässliche Angaben“, erklärte Landrat Bauer. Auch die ambulante Versorgung durch Kassenärzte werde immer mehr zu einem Thema, das der Landrat oder die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister regeln soll. Die für die Bedarfsplanung zuständige Kassenärztlichen Vereinigung denke in Bezirken. „Wenn im Mittelbereich Crailsheim und Schwäbisch Hall rechnerisch eine Bedarfsdeckung vorliegt, ist alles o. k. Ist es aber nicht, wenn, wie es jetzt nach und nach geschieht, einzelne Hausarztpraxen mangels Nachfolge aufgegeben werden. 57 niedergelassene Hausärzte im Landkreis Schwäbisch Hall sind älter als 60 Jahre und davon 37 älter als 65 Jahre. Der Anteil der über 60-Jährigen an den aktuell 127 niedergelassenen Hausärzten beträgt 45 Prozent. Diese Zahlen zeigen leider keinen Silberstreifen am Horizont. Unser Medizinisches Versorgungszentrum kann einen Beitrag zur ärztlichen Versorgung leisten, das Problem aber nicht alleine lösen. Auch dem MVZ fehlen Allgemeinärzte und es mangelt an Bewerbungen“, so der Landrat.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald



**Naturpark aktiv 2022
Sonntag, 4. Dezember –
Adventszauber in den Löwensteiner Bergen**
Das Motto „Advent, Advent, ein Lichtlein brennt“ begleitet Groß und Klein durch den

winterlichen Wald mit Naturparkführerin Sabine Rücker, vorbei an besonders aussichtsreichen Plätzen zur Burg Löwenstein. Ein Spaziergang mit Naturerlebnissen und besinnlichen Geschichten, Kerzenlicht und Feuerschein stimmt die Teilnehmenden auf die Vorweihnachtszeit ein. Die 3-stündige Tour beginnt um 14.00 Uhr in Löwenstein am Parkplatz Aussichtsplatte, an der B39 Richtung Hirrweiler. Die Kosten liegen bei 12,50 € pro Person inkl. Getränk, Kinder sind kostenlos. Bitte Tasse mitbringen. Anmeldung bis 3. Dezember unter Tel. 07130/4017850 oder ruecker@die-naturparkfuehrer.de

**Sonntag, 11. Dezember –
Advent im Wald**

Bei einer adventlichen Wanderung mit Naturparkführerin Helene Angstenberger stimmen sich die Teilnehmenden mit Liedern, Geschichten und Bräuchen auf die schönste Zeit des Jahres ein. Die Natur bereitet sich auf den Winter vor. Die Teilnehmenden genießen die Stille des Waldes und kommen zur Ruhe. Punsch und Plätzle erwarten die Teilnehmenden, bevor es sich mit Fackeln auf den Rückweg gemacht wird. Die 3-stündige Wanderung beginnt um 14.00 Uhr in Abtsgmünd-Wöllstein am Parkplatz beim Dorfhäus und Friedhof Wöllstein. Die Kosten liegen bei 8 € pro Person und für Kinder bis 16 Jahre bei 3 € inkl. Punsch und Plätzle, zzgl. Fackel 2 €. Bitte Tasse mitbringen. Die Wanderung ist kinderwagentauglich. Anmeldung bis 5. Dezember unter Tel. 07366/919248 oder angstenberger@die-naturparkfuehrer.de

**Sonntag, 18. Dezember –
Aussicht und Stille**

An der abgelegenen Brandhöfer Öl- und Sägemühle startet diese Tour mit Naturparkführer Karl-Dieter Diemer durch stille Wiesentäler und ruhige Ortschaften. Die Menzlesmühle als eine der schönsten Mühlen im Naturpark liegt auf der Strecke. Im Gauchhauser Tal finden die Teilnehmenden Stille und kurz vor Altersberg eine wunderbare Aussicht. Eine entspannte Tour mit wissenswerten Informationen über Geschichte und Landschaft - genau das Richtige für die Adventszeit. Die 3-stündige Wanderung beginnt um 13.00 Uhr in Gschwend-Brandhöfer Mühle beim Waldparkplatz an der Landstraße zwischen Gschwend und Horlachen. Die Kosten liegen bei 10 € pro Person, Kinder bis 12 Jahre sind kostenlos. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen unter Tel. 07971/911730 oder diemer@die-naturparkfuehrer.de

Landkreis Schwäbisch Hall wieder mit drei LEADER-Aktionsgruppen in der neuen Förderperiode dabei

Die drei LEADER-Regionen **Hohenlohe-Tauber**, **Jagstregion** und **Schwäbischer Wald**, an welchen jeweils Gemeinden des Landkreises Schwäbisch Hall beteiligt sind, bewarben sich erfolgreich um die neue LEADER-Förderperiode 2023 bis 2027. Im Rahmen einer festlichen Veranstaltung des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg am 7. November 2022 im Neuen Schloss in Stuttgart wurden die erfolgreichen LEADER-Regionen verkündet. Alle drei Gebiete werden in der kommenden LEADER-Periode durch das EU-Programm gefördert.

In Baden-Württemberg gibt es in der neuen Förderperiode von 2023 bis 2027 künftig 20 statt bisher 18 LEADER-Aktionsgruppen. Die Auswahl für die Aufnahme der 20 Regionen in die LEADER-Förderkulisse erfolgte nach einer gutachterlichen Bewertung mit anschließendem Auswahlgremium, welches aus Wirtschafts- und Sozialpartnern sowie aus Vertretenden der Verwaltung bestand. Den LEADER-Aktionsgruppen stehen in der Förderperiode 2023 bis 2027 insgesamt rund 46 Millionen Euro an EU-Mitteln zur Verfügung. Somit verfügt jede Aktionsgruppe für die Umsetzungsphase von fünf Jahren über ein EU-Mittel-Budget von 2,3 Millionen Euro. Das Land unterstützt LEADER mit weiteren 12,5 Millionen Euro aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) und somit mit zusätzlich 625.000 Euro je LEADER-Aktionsgruppe. Hinzu kommen Landesmittel aus den Programmen Innovative Maßnahmen für Frauen und der Landschaftspflegerichtlinie.

Die einzelnen LEADER-Regionen: Hohenlohe-Tauber



Der Landkreis Schwäbisch Hall, der Main-Tauber-Kreis und der Hohenlohekreis setzen sich als LEADER-Region Hohenlohe-Tauber gemeinsam

für den ländlichen Raum ein. Wie in der vorherigen Förderperiode sind aus dem Landkreis Schwäbisch Hall Blaufelden, Braunsbach, Gerabronn, Ilshofen, Langenburg, Rot am See, Schrozberg, Untermünkheim, Wallhausen und Wolpertshausen beteiligt. Neu hinzu kamen der Ortsteil Gailenkirchen aus Schwäbisch Hall und die Stadt Ilshofen mit allen Teilorten.

Jagstregion



In der Jagstregion wird in unverändertem Zuschnitt mit dem Ostalbkreis zusammengearbeitet. Aus dem Landkreis Schwäbisch Hall sind die folgenden Gemeinden beteiligt: Bühlermann, Bühlerzell, Fichtenau, Frankenhardt, Kreßberg, Obersontheim, Stimpfach, Vellberg sowie von der Stadt

Crailsheim die Ortsteile Beuerlbach, Goldbach, Jagstheim, Onolzheim, Roßfeld, Tiefenbach, Triensbach und Westgartshausen.

Schwäbischer Wald:



An der LEADER-Region Schwäbischer Wald sind neben dem Landkreis Schwäbisch Hall der Landkreis Heilbronn, der Ostalbkreis und der Rems-

Murr-Kreis beteiligt. Unser Landkreis ist wieder mit den Gemeinden Fichtenberg, Mainhardt und Oberrot sowie den Städten Gaildorf und Schwäbisch Hall mit dem Teilort Bibersfeld dabei. Neu hinzugekommen sind Michelbach an der Bilz, Michelfeld und Rosengarten.

In den nächsten fünf Jahren haben somit 27 der 30 Kreisgemeinden des Landkreises Schwäbisch Hall die Möglichkeit, in den Genuss einer LEADER-Förderung zu kommen.



Im Neuen Schloss in Stuttgart wurden die erfolgreichen LEADER-Regionen verkündet.

Region und Landkreis verzeichnen Erfolg beim Thema Solarstrom

Das Photovoltaik-Netzwerk Heilbronn-Franken informierte kürzlich in einer Pressemitteilung über die Gewinner der Photovoltaik-Liga. Die Photovoltaik-Liga Baden-Württemberg ist eine Rangliste der beim Solarstromausbau erfolgreichsten Regionen und Landkreise im Südwesten.

Im Landesvergleich liegt die Region Heilbronn-Franken im ersten Halbjahr 2022 auf Platz eins, was den Zubau von Freiflächen-Anlagen betrifft.

Bei neuen Photovoltaik-Dachanlagen in den vier Landkreisen der Region befindet sich der Landkreis Schwäbisch Hall auf Platz eins mit einem Zubau von 42,6 Watt pro Kopf. Im Landesvergleich liegt der Landkreis dabei auf Platz sechs.

„Ich freue mich über den Erfolg unserer Region und unseres Landkreises beim Thema Photovoltaik. Das zeigt, dass wir auf einem guten Weg sind. Unser energieZENTRUM leistet, auch zu diesem Thema, gute und wichtige Arbeit mit Beratungen und Vorträgen“, so Landrat Gerhard Bauer.

Info

Das energieZENTRUM, die Energieagentur des Landkreises, ist regionaler Netzwerk-Partner des Photovoltaik-Netzwerks Heilbronn-Franken, welches das Ziel hat, durch Informationen, Beratungen und regelmäßigen Erfahrungsaustausch unterschiedlicher Akteure Hemmnisse beim Ausbau der Photovoltaik zu überwinden. Die Experten des energieZENTRUMs beraten interessierte Hauseigentümer, Unternehmen und Kommunen bei Fragen rund um das Thema Photovoltaikanlagen und vielem mehr.

Infos und Termine zu Vorträgen gibt es unter www.energie-zentrum.com

Oberrot ist voller Energie

WFG Schwäbisch Hall

energieZENTRUM

Heizkosten sparen:

Wissenswertes rund ums Heizungsthermostat

Die Temperaturen sinken langsam und es geht in großen Schritten auf den Winter zu. Das energieZENTRUM, die Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall und die Verbraucherzentrale Energieberatung geben Ihnen Tipps zum Einstellen des Heizungsthermostats an die Hand.

Wie funktioniert ein Thermostat?

Ein Thermostatventil am Heizkörper besteht aus einem Ventil und einem Thermostat. Das Thermostat regelt dabei die Öffnung des Ventils abhängig von der Raumtemperatur.

Im Detail funktioniert das so: Wie warm ein Heizkörper wird, hängt von der Menge des heißen Wassers ab, die das Ventil in den Heizkörper hineinströmen lässt. Die Menge regelt ein kleiner Stift im Ventil. Wird er zum Beispiel hineingedrückt, verkleinert sich die Öffnung des Ventils und es fließt weniger Heizwasser in den Heizkörper.

Ein Thermostat übt nun – je nach Raumtemperatur – unterschiedlich starken Druck auf diesen Stift aus. Dafür befindet sich im Thermostat zum Beispiel Gas. Wenn es warm ist, dehnt sich das Gas aus und übt Druck auf das Ventil aus: Es fließt weniger Wasser in den Heizkörper. Bei Kälte zieht sich das Gas zusammen und das Thermostatventil öffnet sich: Es fließt mehr heißes Wasser in den Heizkörper.

So stellen Sie ein Standardthermostat richtig ein

Sie sollten das Thermostat immer auf die gewünschte Raumtemperatur einstellen. Es bringt nichts, das Thermostat auf eine höhere Stufe einzustellen. Viele drehen das Thermostat auf Stufe 5 - in der Hoffnung, dass sich der Raum somit schneller aufheizt. Schneller warm wird es dadurch allerdings nicht.

Befinden sich mehrere Heizkörper in einem Raum, sollten Sie alle Thermostate auf die gleiche Temperatur einstellen – so vermeiden Sie, dass ein Thermostat unnötig weiter heizt.

Drehen Sie die Thermostate nachts und vor Verlassen der Wohnung wieder herunter. Gleiches gilt, wenn Sie lüften möchten. Sonst arbeitet die Heizung nur vergeblich gegen die kühle Zugluft an.

Halten Sie den Bereich rund um den Heizkörper frei, damit das Thermostat richtig arbeiten kann. Der Heizkörper sollte also nicht von Möbeln oder Vorhängen verdeckt werden. Sonst sammelt sich dahinter heiße Luft und das Thermostat regelt die Heizung wieder herunter, bevor der restliche Raum warm ist. Können Sie das Verdecken nicht vermeiden, könnten Thermostate mit Fernfühlern eine Lösung sein.

Energieberatungen im Landkreis Schwäbisch Hall:

Wer noch mehr Tipps zum Energiesparen beim Heizen möchte, kann sich dazu in der persönlichen Energieberatung des energieZENTRUMS, der Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall und Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg beraten lassen. Die Beratung findet in einem telefonischen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell.

Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter Tel. 0800/809802400 oder **direkt beim energieZENTRUM unter Tel. 07904/94599-10**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Informationen zum Thema Heizung finden sich bei unseren kostenfreien Onlinevorträgen unter: <https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen/>



Für unsere Landwirte

Vortragsveranstaltung

„Aktuelle Entwicklungen im Bereich Photovoltaik“

Der Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung Kreis Schwäbisch Hall e.V. und der Maschinenring Schwäbisch Hall e.V. laden am **Mittwoch, 30. November um 20.00 Uhr** zu einem Vortragsabend ins Hotel Sonneck nach Gottwollshausen ein. Die Investition in eine Photovoltaikanlage ist nach wie vor interessant. Für kleine Eigenverbrauchsanlagen, aber auch für größere PV-Anlagen lässt sich eine Wirtschaftlichkeit berechnen. Es sind aber viele Faktoren zu berücksichtigen. Thomas Braun, Energiespezialist vom Maschinenring Schwäbisch Hall e.V., geht dazu näher auf den aktuellen Stand des EEG ein. Alle Landwirte und andere Interessierte sind herzlich eingeladen.

„FAKT-II-Förderantrag im Rahmen der neuen GAP“: Landwirtschaftsamt gibt Hinweise

Informationsabende am 29.11. und 01.12.2022 zur Antragstellung FAKT II

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt in Illshofen veranstaltet am Dienstag, 29. November und am Donnerstag, 1. Dezember je einen Informationsabend mit dem Titel „FAKT-II-Förderantrag im Rahmen der neuen GAP“. Die Veranstaltungen werden ausschließlich online übertragen. Beide Veranstaltungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr.

Die Referenten informieren über die Antragsstellung von FAKT II in Fiona sowie über einzelne Maßnahmen von FAKT II. Inhaltlich liegt der Schwerpunkt am 29.11.22 bei den pflanzenbaubezogenen bzw. flächenbezogenen FAKT-II-Maßnahmen. Am 01.12.22 wird überwiegend auf die tierbezogenen FAKT-II-Maßnahmen eingegangen. Etwaige Neuerungen der GAP werden bei beiden Terminen kurz erläutert.

Die beiden Veranstaltungen sind kostenfrei. Für die Online-Teilnahme ist im Vorfeld keine Registrierung bzw. Anmeldung erforderlich. Der Link zur Teilnahme wird auf der Homepage des Infodienstes hinterlegt. Landwirtinnen und Landwirten im

E-Mail-Verteiler des Pflanzenschutz-Infoservices erhalten den Link automatisch zugeschickt.

Bei Fragen zu den Veranstaltungen oder den technischen Voraussetzungen steht das Landwirtschaftsamt unter der Telefonnummer 07904/7007-3141 (Maximilian Ferner), DW -3163 (Sven Wolpert), zur Verfügung.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Nachweise für das Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“

Nach Informationen der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe auf der Internetseite www.klimaanpassung-wald.de können Fördermittel im Rahmen des „Klimaangepasstes Waldmanagements“ dort seit dem 12. November beantragt werden. Als Nachweis der vorhandenen Forstfläche soll der Beitragsbescheid der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (LBG) übersandt werden.

Die Beitragsbescheide der LBG für 2021 wurden Ende Juli/Anfang August 2022 allen Mitgliedern übersandt. Diese Beitragsbescheide können daher für die Antragstellung verwendet werden.

Sollte der Bescheid beim Steuerberater liegen oder nicht mehr auffindbar sein, kann er über das Internetportal „Meine SVLFG“ angefordert werden. Hierfür ist eine einmalige Registrierung erforderlich. Nach Übersendung der Zugangsdaten und Aktivierung können auch alle anderen Portal-Services genutzt werden. Diese werden ständig ausgebaut.

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite www.svlfg.de/aktuell-online-portal.

Fragen hierzu können per Mail (versicherung@svlfg.de) an die SVLFG gerichtet werden.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Oberrot



Donnerstag, 24. November 2022

9.30 Uhr bis 11.00 Uhr: Krabbelgruppe im Gemeindehaus

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr: Pfadfindergruppe „Salamander“ des VCP (Klasse 9)

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Freitag, 25. November 2022

17.00 Uhr bis 18.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Wölflinge“ des VCP (bis Klasse 5)

17.30 Uhr bis 19.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Biber“ des VCP (Klassen 6 und 7)

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr: Pfadfindergruppe „Wiesel“ des VCP (Klassen 7 und 8)

19.00 Uhr Pfadfindergruppe „Ranger und Rover (R/R)“ des VCP (ab 16 Jahren)

Samstag, 26. November 2022

14.00 Uhr Seniorenadventsfeier in der Kultur- und Festhalle (ev. und kath. Kirchengemeinde und bürgerliche Gemeinde)

Sonntag, 27. November 2022 - erster Advent

9.30 Uhr Gottesdienst in der Bonifatiuskirche (Pfarrer Andreas Balko)

Predigtreihe: Lichtzeichen, Thema: Zuversicht
Opfer: Gustav-Adolf-Werk

9.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Dienstag, 29. November 2022

19.30 Uhr Selbsthilfegruppe Rottal im Gemeindehaus, für Betroffene und Angehörige bei Suchtproblemen

20.00 Uhr Chor Aufatmen im Gemeindehaus

Mittwoch, 30. November 2022

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 1. Dezember 2022

9.30 Uhr bis 11.00 Uhr: Krabbelgruppe im Gemeindehaus

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr: Pfadfindergruppe „Salamander“ des VCP (Klasse 9)

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Freitag, 2. Dezember 2022

- 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Wölflinge“ des VCP (bis Klasse 5)
 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Biber“ des VCP (Klassen 6 und 7)
 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr: Pfadfindergruppe „Wiesel“ des VCP (Klassen 7 und 8)
 19.00 Uhr Pfadfindergruppe „Ranger und Rover (R/R)“ des VCP (ab 16 Jahren)

Der andere Advent

Die bestellten Adventskalender sind eingetroffen und können im Pfarramt abgeholt werden. Der Adventskalender für Erwachsene kostet 8,80 €, der für Kinder 7,90 €.

Gemeindebeitrag

Beim Gemeindebeitrag haben wir aktuell folgenden Stand:

Projekt 1	Wo am nötigsten	5.775,00 €
Projekt 2	Energetische Verbesserungen	970,00 €
Gesamtbetrag		6.745,00 €

Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender. Gerne nehmen wir weitere Überweisungen entgegen. Ich bin guter Zuversicht, dass wir die 10.000-€-Marke wieder überschreiten.

Sollten Sie keine Unterlagen für den Gemeindebeitrag bekommen haben, wenden Sie sich bitte an das evangelische Pfarramt.

Konten der Evangelischen Kirchenpflege:

Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim
 IBAN: DE 49 6225 0030 0006 4078 34
 BIC: SOLADES1SHA

VR-Bank Schwäbisch Hall-Crailsheim
 IBAN: DE 29 6229 0110 0610 4380 00
 BIC: GENODES1SHA

Wenn Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, vermerken Sie dies bitte auf dem Überweisungsträger oder wenden Sie sich einfach ans Pfarramt, Tel. 07977/236 oder

E-Mail: oberrot@evangelisch-in-hohenlohe.de

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Pfarrer Andreas Balko

Paramentenschrank abzugeben

Durch großzügige Spenden haben wir bereits vor Monaten einen neuen Paramentenschrank bekommen. Der alte Schrank ist noch vorhanden, wird aber nicht mehr gebraucht. Nun würden wir gerne den alten Schrank kostenlos gegen Abholung abgeben. Falls Sie

Interesse daran haben, melden Sie sich bitte einfach beim Pfarramt.

Corona-Regeln für Gottesdienste

Wir empfehlen nur noch das Tragen einer Maske in der Kirche, besonders für diejenigen, die aus gesundheitlichen oder anderen Gründen eine Infektion mit Corona auf jeden Fall vermeiden sollten. Verpflichtende Regeln gelten bis auf Weiteres nicht mehr.

Gottesdienste auf Video und Telefon

Alle Videogottesdienste finden Sie über die Homepage unserer Kirchengemeinde: <https://www.kirchenbezirk-gaildorf.de/oberrot/videogottesdienste>.

Eine Liste mit allen Gottesdienstvideos zum direkten Aufrufen in YouTube finden Sie auch über: www.videogottesdienste.dfotos.de. Gottesdienst-Telefon: Unter der Nummer 07977/3029990 können Sie die ganze Woche über einen Gottesdienst hören. Es fallen außer den üblichen Telefongebühren keine weiteren Kosten an. Ihr Andreas Balko

Seniorenachmittag im Advent

Am Samstag, den 26. November laden die katholische und die evangelische Kirchengemeinde zusammen mit der bürgerlichen Gemeinde wieder herzlich zum Seniorenachmittag im Advent ein. Beginn ist um 14.00 Uhr in der Kultur- und Festhalle. Der Nachmittag wird von der bürgerlichen Gemeinde sowie der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde veranstaltet. Es wirken der Posaunenchor und der Musikverein Hausen mit. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Freundliche Bitte um Kuchenspenden für den Seniorennachmittag

Für den Seniorennachmittag im Advent am Samstag, den 26. November, bitten wir Sie wieder freundlich um Kuchenspenden. Die Kuchen können am Samstag zwischen 9.30 und 11.00 Uhr sowie ab 13.00 Uhr in der Kultur- und Festhalle abgegeben werden. Wir danken allen Kuchenspendenden und -spendern im Voraus herzlich für ihren wichtigen Beitrag zum Gelingen des Nachmittags.

Gottesdienst am 1. Advent

Herzlich eingeladen sind Sie zum Gottesdienst am ersten Advent. Ich möchte die Sonntage im Advent unter das Motto „Lichtblicke“ stellen. Dabei soll es um die Themen „Zuversicht“, „Dankbarkeit“, „Freude“ und „Friede“ gehen. Und wenn es klappt, bekommen Sie jeden Sonntag etwas Schönes mit zum jeweiligen Thema.

Opfer am 1. Advent

Das Pflichtopfer am 1. Advent, Sonntag, 27. November 2022, ist für die Arbeit des Gustav-Adolf-Werkes – des Diasporawerkes unserer Landeskirche – bestimmt.

Hierzu ergeht folgender Opferaufruf des Landesbischofs:

Ihr heutiges Opfer erbitten wir für die Aufgaben des Gustav-Adolf-Werks Württemberg.

Das Gustav-Adolf-Werk ist das Diasporawerk unserer Landeskirche und unterstützt evangelische Minderheiten weltweit in ihren Aufgaben und Herausforderungen. Im Zuge des Ukraine-Krieges stehen unsere evangelischen Partnerkirchen in Osteuropa und in der Ukraine besonders im Fokus. Hilfstransporte, Unterbringung von Menschen auf der Flucht und Wiederaufbauprogramme werden geleistet. Aber auch die diakonischen Angebote unserer Partnerkirchen benötigen unsere Unterstützung. Die Anzahl hilfsbedürftiger Menschen hat sich durch Corona und die aktuelle Ernährungs- und Energiekrise stark erhöht. Die kleinen Kirchen im Ausland versuchen mit all ihren Kräften, dieser Not zu begegnen und sind dabei elementar auf unsere Hilfe angewiesen.

Ich bitte Sie herzlich, das Gustav-Adolf-Werk Württemberg mit Ihrem Opfer zu unterstützen und unsere Glaubensgeschwister in den Diasporagemeinden im Gebet zu begleiten. Denn Paulus schreibt in seinem Brief an die Galater: „Darum, solange wir noch Zeit haben, lasst uns Gutes tun an jedermann, allermeist aber an des Glaubens Genossen.“ (Gal. 6,10)

Herzlichen Dank für Ihre treue Unterstützung
 Ernst-Wilhelm Gohl

Vorschau

Am 3. Advent feiern wir den Gottesdienst zusammen mit unserem Kindergarten Regenbogen. Wir beginnen ihn zur familienfreundlichen Zeit um 10.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Andreas Balko

**Kath. Kirchengemeinde****St. Michael Oberrot-Hausen**

Der lebendige Adventskalender beginnt am 27.11.2022 bei Antje Welz im Horschelweg um 18.00 Uhr nach dem Glockenläuten.

Weitere Termine werden noch bekannt gegeben.



Hierzu suchen wir Gastgeber, die ein Adventsfenster dekorieren und den Abend ca. 20 Minuten lang gestalten. Die Fenster werden immer um 18.00 Uhr nach dem Glockenläuten geöffnet. Hilfe bei den Vorbereitungen, der Ausrichtung oder der Gestaltung stellen wir sehr gerne zur Verfügung. Sollte jemand kein eigenes Fenster ausrichten können, möchte aber trotzdem gerne mitmachen, sind

Helfer herzlich willkommen. Wir würden uns über Teilnehmer aller Konfessionen freuen.

Anmeldung für Gastgeber oder Helfer bis spätestens 25. November 2022.

Nähere Infos bei Angelika Wöhrle, Tel.-Nr. 07977/439 oder Alice Knapfer, Tel.-Nr. 07977/260 von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Evangelische Kirchengemeinde Großerlach/Grab



Woche vom 26. November bis zum 3. Dezember 2022

„Siehe dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“
Sacharja 9,9a

Samstag, 26. November 2022

11.00 Uhr bis 15.00 Uhr Adventsbasar im Gemeindehaus – herzliche Einladung

Das erwartet Sie: Adventskränze und adventliche Gestecke, Kuchen zum Mitnehmen, Wurst und Steak im Weck, Glühwein und Punsch

Sonntag, 27. November 2022 – 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Großerlach, Pfarrerin Ute von Brandenstein

Dienstag, 29. November 2022

19.30 Uhr Probe des Kirchenchores im Kirchsaal Grab

Mittwoch, 30. November 2022

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Großerlach

Herzliche Einladung zum Adventbasar am Samstag 26. November 2022 von 11 bis 15 Uhr im Gemeindehaus Großerlach



Folgendes wird angeboten:

- Adventskränze und adventliche Gestecke

- Kuchen zum Mitnehmen (Behälter dafür können gerne mitgebracht werden)



- Steaks und Wurst im Weck



- Glühwein und Kinderpunsch

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Großerlach/Grab

!!! Um das Kuchenbuffet zu bestücken, benötigen wir Ihre Mithilfe.

Wer einen Kuchen spenden möchte, bitte bei Ruth Rokos unter Tel. 07903/3380 melden.

Herzlichen Dank schon im Voraus für Ihre Unterstützung!

Ev. Pfarramt, Sulzbacher Str. 34, Grab:

Pfarrerin Ute von Brandenstein, Telefon: 07192/900808

Ev. Gemeindebüro Großerlach/Grab,

Stuttgarter Str. 21, Großerlach:

Pfarramtssekretärin: Inge Hermann, Telefon: 07903/2238

Öffnungszeiten: Dienstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Donnerstag: 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

2. Vorsitzender des Kirchengemeinderats:

Heinz-Walter Hermann, Telefon: 07903/2232

Kirchenpflege:

Claudia Jocher, Im Biegel 12, Neufürstehütte, Telefon: 07903/7828

Mesnerin Großerlach:

Julia Rossijkina, Telefon: 0152/289 897 67

Mesner Grab:

Tim von Brandenstein, Telefon: 07192/900880

Neuapostolische Kirche



Hauptstraße 23

Sonntag, den 27.11.2022

09:30 Uhr Gottesdienst

11:00 Uhr Jugendgottesdienst in Gaildorf (Kino)

Mittwoch, den 30.11.2022

20:00 Uhr Gottesdienst

Es besteht auch die Möglichkeit die örtlichen Gottesdienste am Telefon mitzufeiern.

Die Einwahlnummer kann unter Tel. 07971/3062 beim Gemeindeleiter erfragt werden.

Ferner kann das Angebot der per Livestream übertragenen Videogottesdienste genutzt werden.

Auskunft hierzu und die jeweils aktuellen Links erhalten Sie ebenfalls über den Gemeindeleiter.

Jehovas Zeugen Murrhardt/Oberrot

Murrhardt-Fornsbach, Im Zeil 10 und online über Zoom

Sonntag, 27. November 2022

10.00 Uhr Vortrag: „Sollten Christen den Sabbat halten?“

Bibelbetrachtung anhand des Wachturms auf der Grundlage von Maleachi 3:16 „Steht dein Name im Buch des Lebens?“

Mittwoch, 30. November 2022

19.00 Uhr Besprechung von 2. Könige Kapitel 11 und 12.

Kurzvorträge, Besprechungen und Videovorführungen, immer steht dabei die Bibel im Mittelpunkt.

Infos auf der Website jw.org

Vereinsnachrichten



FC Oberrot

Abteilung Tischtennis

Herren bieten Tabellenführer Paroli!

Damen gewinnen 8:0 gegen TTC Westheim III

Mädchen erringen Remis - Jungen II+III ohne Punktgewinn!

Herren – Bezirksliga

FC Oberrot I – TSV Neuenstein III

5:9

Gegen den ungeschlagenen Tabellenführer der Bezirksliga bot die 1. Herrenmannschaft vom FC Oberrot kräftig Paroli. Zwischenzeitlich führte der FCO mit 5:4, bevor das Team vom TSV Neuenstein III fünf Spiele in Folge gewinnen konnte.

In den Doppeln konnte nur das erfahrene Duo Mager/M. Böhm gegen das junge Team Gao/Wolbert mit 3:1 Sätzen gewinnen.

Im Einzel zeigte wieder einmal Daniel Böhm eine starke Leistung. Gegen den nach der TTR-Wertung stärker eingestuften Trump gewann Daniel nach tollem Schlagabtausch knapp im fünften Satz. Schwerer hatte es Jochen Mager gegen Neuensteins Nr. 1, Traub, und musste sich 0:3 geschlagen geben.

Im mittleren Paarkreuz zeigte auch Arben Hoti ein starkes Spiel gegen Boyü Gao, den Sohn vom einstigen langjährigen Trainer vom FC Oberrot. Arben konnte sich gut gegen das tolle Abwehrspiel des 16-Jährigen einstellen und hatte durch seine gute und

schnelle Vor- und Rückhand leichte Vorteile, was letztendlich zum knappen 3:2-Sieg führte.

Auch Manfred Böhm konnte sich gegen Wolbert durchsetzen und gewann mit 3:0 Sätzen.

Spannend machte es wiederum Freddy Mijatovic bei seinem 3:2-Erfolg gegen Frank.

Evren Turan konnte sich danach trotz gutem Spiel gegen Kuch nicht durchsetzen und verlor 1:3. Trotzdem lag der FC Oberrot zu diesem Zeitpunkt mit 5:4 in Führung.

Die Neuensteiner spielten im zweiten Spielabschnitt stark auf und zeigten, warum sie zu Recht an der Tabellenspitze der Bezirksliga stehen. Sowohl Daniel Böhm wie auch Jochen Mager mussten sich gegen Traub und Trump trotz gutem Spiel mit sehenswerten Ballwechseln mit 1:3 geschlagen geben. Nochmals Hoffnung auf einen Punktgewinn kam auf, als Manfred Böhm gegen Gao mit 2:0 Sätzen führte. Doch der junge chinesische Abwehrspieler stellte sich immer besser auf das Spiel des Oberroter Seniors ein und gewann letztendlich verdient das Spiel noch im fünften Satz.

Arben Hoti fand danach gegen Wolbert überhaupt nicht ins Spiel und verlor glatt in drei Sätzen. Nochmals spannend ging es in der Begegnung zwischen Mijatovic und Kuch zu.

Die Entscheidung zugunsten des Neuensteiners fiel nach offenem Schlagabtausch im Entscheidungssatz. Trotz dieser 5:9-Niederlage hat sich die Mannschaft vom FC Oberrot gut gegen ein starkes Team aus Neuenstein geschlagen.

Nachtrag: Das Spiel wurde wegen falscher Doppel-Aufstellung der Gastmannschaft mit 9:0 zugunsten vom FC Oberrot gewertet und in der Tabelle berücksichtigt!

D1-D2	Mijatovic, Frederic/ Turan, Evren	Trump, Ulrich/ Frank, Markus	4:11	7:11	7:11		0:3	0:1
D2-D1	Böhm, Daniel/ Hoti, Arben	Traub, Felix/ Kuch, Jakob	17:15	12:14	7:11	6:11	1:3	0:2
D3-D3	Mager, Jochen/ Böhm, Manfred	Gao, Boyü/ Wolbert, Denis	11:3	7:11	11:8	11:9	3:1	1:2
1-2	Böhm, Daniel	Trump, Ulrich	10:12	11:4	11:6	16:18	11:9	3:2 2:2
2-1	Mager, Jochen	Traub, Felix	4:11	9:11	5:11		0:3	2:3
3-4	Böhm, Manfred	Wolbert, Denis	11:6	11:8	11:5		3:0	3:3
4-3	Hoti, Arben	Gao, Boyü	11:7	6:11	11:7	9:11	11:8	3:2 4:3
5-6	Mijatovic, Frederic	Frank, Markus	9:11	11:6	12:14	11:6	11:9	3:2 5:3
6-5	Turan, Evren	Kuch, Jakob	10:12	8:11	11:4	9:11	1:3	5:4
1-1	Böhm, Daniel	Traub, Felix	6:11	11:9	8:11	11:13	1:3	5:5
2-2	Mager, Jochen	Trump, Ulrich	7:11	11:9	11:13	5:11	1:3	5:6
3-3	Böhm, Manfred	Gao, Boyü	11:9	11:6	8:11	8:11	6:11	2:3 5:7
4-4	Hoti, Arben	Wolbert, Denis	4:11	6:11	7:11		0:3	5:8
5-5	Mijatovic, Frederic	Kuch, Jakob	8:11	11:9	13:11	10:12	8:11	2:3 5:9

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkt
1	TSV Rossfeld	6	5	0	1	51:19	+32	10:2
2	TSV Neuenstein III	6	5	0	1	45:24	+21	10:2
3	SpVgg Gröningen-Satteldorf II	7	4	1	2	52:42	+10	9:5
4	FC Oberrot 1928	6	4	0	2	48:30	+18	8:4
5	TSV Gaildorf	7	3	0	4	44:53	-9	6:8
6	TTC Gnadenal III	6	2	1	3	43:43	+0	5:7
7	TSV Gerabronn	6	2	1	3	38:42	-4	5:7
8	TSV Markelsheim	6	2	1	3	34:49	-15	5:7
9	TSG Öhringen	6	2	0	4	35:43	-8	4:8
10	TSV Niedernhall II	8	1	0	7	20:65	-45	2:14

Damen – Bezirksklasse B

FC Oberrot I – TTC Westheim III 8:0

Zu einem Kantersieg kam die Damenmannschaft vom FC Oberrot in der Begegnung mit dem TTC Westheim III. Beim 8:0 war der Oberroter Erfolg nie in Gefahr. Bereits in den Doppeln blieb der FCO durch Müller/Schmelcher (3:0) und Hoti/Böhm (3:2) ungeschlagen. In den Einzeln folgten fünf 3:0-Siege. Melina Schmelcher lag danach in ihrem zweiten Spiel überraschend mit 0:2-Sätzen im Rückstand, konnte aber das Match noch durch gutes Angriffsspiel zu ihren Gunsten drehen.

Für den FC Oberrot kamen folgende Spielerinnen zum Einsatz: Andrea Müller, Melina Schmelcher, Edonesa Hoti und Rosa Böhm. Zum letzten Punktspiel der Vorrunde muss der FCO am

kommenden Samstag beim Tabellenführer TSV Michelbach/B. antreten.

D1-D1	Müller, Andrea/ Schmelcher, Melina	Rau, Inge/ Klenk, Ilona	11:4	11:2	11:8		3:0	1:0
D2-D2	Hoti, Edonesa/ Böhm, Rosa	Bausser, Anna/ Kitterer, Stefanie	11:6	7:11	11:7	5:11	11:5	3:2 2:0
1-2	Müller, Andrea	Rau, Inge	11:4	11:8	11:5		3:0	3:0
2-1	Schmelcher, Melina	Bausser, Anna	11:6	11:4	11:6		3:0	4:0
3-4	Hoti, Edonesa	Kitterer, Stefanie	11:3	11:3	11:9		3:0	5:0
4-3	Böhm, Rosa	Klenk, Ilona	11:5	11:6	11:9		3:0	6:0
1-1	Müller, Andrea	Bausser, Anna	11:6	11:6	11:3		3:0	7:0
2-2	Schmelcher, Melina	Rau, Inge	9:11	7:11	11:5	11:3	11:7	3:2 8:0

Tabelle Bezirksklasse B - Damen

Klingelte	Mannschaft	Bitten	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TSV Michelbach/B. II	4	3	1	0	31:16	+15	7:1
2	FC Langenburg II	5	3	1	1	36:17	+19	7:3
3	TTC Westheim II	5	3	1	1	33:24	+9	7:3
4	FC Oberrot 1928	4	1	2	1	26:22	+4	4:4
5	TSV Sulzdorf	4	0	1	3	14:31	-17	1:7
6	TTC Westheim III	4	0	0	4	2:32	-30	0:8

Mädchen – Bezirksklasse A

FC Oberrot - FC Langenburg 5:5

Gegen den Tabellenzweiten der Bezirksklasse A kam die Mädchenmannschaft des FC Oberrot zu einem verdienten 5:5-Unentschieden.

Eine Fünfsatz-Niederlage von Köklü/Müller glichen Thalacker/Turan mit einem 3:1-Sieg in den Doppeln aus.

In den Einzeln setzte sich das ausgeglichene Spiel fort. Azra Köklü verlor 0:3 – Natalie Müller gewann 3:0. Jule Thalacker verlor 0:3 – Maileen Turan gewann 3:1.

Als dann im vorderen Paarkreuz mit Azra Köklü und Natalie Müller beide ihr Spiel verloren, lag der FC Langenburg mit 5:3 in Führung. Doch Jule Thalacker spielte danach konzentriert auf und gewann souverän mit 3:0 Sätzen.

Spannend machte es danach noch die jüngste Oberroter Spielerin – Maileen Turan im letzten Spiel dieser Begegnung. Vor erfreulich großer Zuschauerkulisse ging Maileen mit zwei Sätzen in Führung. Doch Kraft vom FC Langenburg konnte erfolgreich kontern und zum 2:2 ausgleichen. Im Entscheidungssatz behielt Maileen die Nerven und sicherte dem FCO das verdiente Remis und die Tabellenführung in der Bezirksklasse B.

D1-D1	Köklü, Azra/ Müller, Natalie	Dollmann, Jule/ Stier, Amelie	11:7	8:11	10:12	11:8	8:11	2:3 0:1
D2-D2	Thalacker, Jule/ Turan, Maileen	Kraft, Sarah/ Lockstein, Jana	14:16	11:5	11:7	11:5		3:1 1:1
1-1	Köklü, Azra	Dollmann, Jule	8:11	9:11	6:11		0:3	1:2
2-2	Müller, Natalie	Stier, Amelie	11:8	11:5	13:11		3:0	2:2
3-3	Thalacker, Jule	Kraft, Sarah	7:11	4:11	10:12		0:3	2:3
4-4	Turan, Maileen	Lockstein, Jana	7:11	12:10	11:3	11:8		3:1 3:3
1-2	Köklü, Azra	Stier, Amelie	11:9	11:7	11:13	10:12	7:11	2:3 3:4
2-1	Müller, Natalie	Dollmann, Jule	4:11	3:11	6:11		0:3	3:5
3-4	Thalacker, Jule	Lockstein, Jana	11:4	11:5	11:8		3:0	4:5
4-3	Turan, Maileen	Kraft, Sarah	11:9	12:10	6:11	7:11	11:8	3:2 5:5

Tabelle Bezirksklasse A - Mädchen

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	FC Oberrot 1928	5	2	2	1	29:21	+8	6:4
2	FC Langenburg II	4	2	1	1	21:19	+2	5:3
3	SV Tüngental	3	1	1	1	15:15	+0	3:3
4	TSV Sulzdorf	3	1	1	1	13:17	-4	3:3
5	TSV Rossfeld II	3	1	0	2	16:14	+2	2:4
6	TSG Wolpertshausen	2	0	1	1	6:14	-8	1:3

Jungen - Kreisliga C

SV Gailenkirchen I – FC Oberrot II 9:1

Schwer hatte es die 2. Jungenmannschaft vom FC Oberrot beim Tabellenführer SV Gailenkirchen I. Lediglich Erik Cooper konnte den Ehrenpunkt für den FC Oberrot erringen. Zum Einsatz kamen: Nico Beißwenger, Erik Cooper und Tobias Knupfer.

Nach Abschluss der Vorrunde hat die Jungenmannschaft des FCO mit 5:5 Punkten und dem 4. Tabellenplatz das gesteckte Ziel erreicht.



Tabelle Kreisliga C - Jungen

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	SSV Geisselhardt	5	4	0	1	33:17	+16	8:2
2	SV Gailenkirchen	5	4	0	1	33:17	+16	8:2
3	TSV Niedernhall	5	3	1	1	35:15	+20	7:3
4	FC Oberrot 1928 II	5	2	1	2	24:26	-2	5:5
5	TTC Gnadental III	5	1	0	4	18:32	-14	2:8
6	TSV Bitzfeld II	5	0	0	5	7:43	-36	0:10

**Jungen – Kreisliga E
SC Bühlertann III – FC Oberrot III 7:3**

Beim letzten Vorrundenspiel in der Kreisliga E musste sich die 3. Jungenmannschaft beim SC Bühlertann mit 3:7 geschlagen geben. Die neu gegründete Jungenmannschaft vom FCO schlug sich trotz der Niederlage wacker und hat das eine oder andere Talent in der Mannschaft. Matteo Schwarz blieb in dieser Begegnung ungeschlagen und konnte sowohl im Doppel mit Arian Pitz wie auch im Einzel die Spiele gewinnen.

Zum Einsatz kamen: Arian Pitz, Matteo Schwarz, Finn Stecher und Manuel Stresow.

Mit nunmehr 2:6 Punkte belegt der FC Oberrot punktgleich mit dem TSV Gaildorf II und dem SC Bühlertann den letzten Tabellenplatz.

Tabelle Kreisliga E - Jungen

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TTC Gnadental V	4	4	0	0	30:10	+20	8:0
2	SSV Geisselhardt III	4	3	0	1	25:15	+10	6:2
3	TSV Gaildorf II	4	1	0	3	18:22	-4	2:6
4	SC Bühlertann III	4	1	0	3	14:26	-12	2:6
5	FC Oberrot 1928 III	4	1	0	3	13:27	-14	2:6

Die nächsten Spiele:

Sa. 26.11./16:00 Uhr Damen BK-B TSV Michelbach/B. II - FC Oberrot
 Sa. 26.11./18:00 Uhr Herren BL TSV Gerabronn I - FC Oberrot I

Trainingszeiten und Termine

Trainingstage	Trainer
Montag 18.30 - 20.00 Jugendtraining der Mannschaftsspieler/innen	* Arben Hoti/Andi Schilling/ Marco Ritter/Manfred Böhm
Montag 20.00 - 22.00 Damen, Herren und freies Training für Hobbyspieler	* Schwerpunkt: Spiel & Wettkampf
Mittwoch * 17.30 – 19:00 Uhr Anfänger (Jungen/Mädchen)	* Andi Schilling/Ardita Hoti
* 18:00 – 20:00 Uhr Mannschaft (Jungen)	* Arben Hoti/ Daniel Böhm
* 17:00 – 19:00 Uhr Mannschaft (Mädchen)	* Andrea Müller/Melina Schmelcher
Freitag 18.00 - 22.00 Damen + Herren + Hobbyspieler	* Freies Training

Aktive Seniorinnen und Senioren

Unser Motto: „Gesund und körperlich leistungsfähig älter werden“
 Unter diesem Motto treffen wir uns jeden Freitag zum Funktions-
 training – unter Anleitung einer fachkundigen Therapeutin.

Wo? Sporthalle Oberrot

Wann? Freitags von 18.30 bis 19.30 Uhr

Gesundheitssport – sorgen Sie vor – machen Sie unser Motto zu
 Ihrem und dies in gesellschaftlich angenehmer Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Sie und heißen Sie gern in unserem Kreis will-
 kommen – schnuppern Sie einfach mal bei uns rein.

Ansprechpartner: Frau Irene Porsch Tel. 07977/1624

**Männergesangverein
Oberrot**



Nächste Singstunde am **Dienstag, den 29. November**
um 19.30 Uhr in der Schule in Oberrot.

Der Ortsverband informiert:

Riester-Zulage noch bis Jahresende sichern

Wer die staatliche Riester-Zulage für 2020 noch bekommen will, muss diese spätestens bis Ende 2022 über den Anbieter seines Riester-Vertrags beantragen. Darauf wies kürzlich die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV) hin. Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, könne über seinen Vertragsanbieter auch einen Dauerzulagenantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage werde dann automatisch Jahr für Jahr direkt durch den Anbieter gestellt. Die DRV rät allerdings, die Angaben im Dauerzulagenantrag regelmäßig zu prüfen. Sie weist hier auf etwaige Änderungen bei Gehalt oder persönlichen Lebensverhältnissen durch Heirat, Geburt eines Kindes oder auch den Kindergeldwegfall. Die volle staatliche Riester-Grundzulage für 2020 beträgt 175 Euro pro Jahr. Zudem wird eine Kinderzulage von bis zu 300 Euro jährlich je Kind gezahlt. Einen zusätzlichen Berufseinsteigerbonus von einmalig 200 Euro erhalten alle Personen, die zu Beginn des ersten Beitragsjahres das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Mehr Informationen zur gesetzlichen Rente und zur privaten sowie betrieblichen Altersvorsorge gibt es in den Servicezentren für Altersvorsorge der DRV Baden-Württemberg. An landesweit 19 Standorten erfolgen produkt- und anbieterneutrale sowie individuelle Intensivgespräche zur Altersvorsorge. Adressen unter www.prosa-bw.de

Weihnachtsfeier am Samstag, den 10. Dezember um 15 Uhr im Gasthaus Krone in Fichtenberg

Liebe Mitglieder und Freunde des VdK Rottal, es geht auf das Jahresende zu und unsere Weihnachtsfeier steht an. Nachdem in diesem Jahr unsere Ausflüge (Besenfahrt und Ganztagsausflug) mangels Beteiligung ausfielen, würden wir uns freuen, wenn recht viele kommen. Bei Kaffee und Kuchen sowie ein paar weihnachtlichen Gedanken und netten Gesprächen wollen wir das Jahr ausklingen lassen. Anschließend laden wir unsere Mitglieder zum Abendessen ein. Nur die Getränke sollte jeder selber bezahlen.

Wer mit uns feiern möchte, wird zwecks besserer Organisation gebeten, sich bei der Schriftführerin Ingeborg Kirchner, Tel.: 07977 346015 anzumelden. Sollte ein Fahrdienst gebraucht werden, bitte bei der Anmeldung Bescheid geben. Anmeldungen werden bis zum 7. Dezember erbeten. Wenn jemand einen Kuchen backen könnte, oder auch Weihnachtsbrettle, würden wir uns freuen. Bitte die Kuchensorte bei der Anmeldung angeben. Gäste sind herzlich willkommen.

gez. Ingeborg Kirchner

Schriftführerin



Red Valleys

Am Montag, 28. November treten die Red Valleys um 18.00 Uhr beim Weihnachtsmarkt in Schwäbisch Hall auf.

**Schwäbischer Albverein,
Ortsgruppe Fichtenberg**



Frauenwandern

Die Fichtenberger Albvereins-Wanderfrauen treffen sich am Mittwoch, 30.11.2022 um 14.00 Uhr an der ehemaligen VR Bank-Zweigstelle in Fichtenberg zur Fahrt nach Murrhardt. Treffpunkt dort ist der Parkplatz beim Gymnasium. Wanderzeit beträgt ca. 2 Stunden, Wanderführerin ist Irmgard

Schaab. Abschlusseinkehr im Kulinarium Fornsbach. Gäste sind herzlich willkommen!

Terminvorschau:

Nachmittagswanderung am Sonntag, 04.12.2022, Näheres im nächsten Mitteilungsblatt.

Landfrauenverein Oberrot



LandFrauen-Adventsfeier

Am Donnerstag, 1. Dezember findet unsere diesjährige Adventsfeier statt. Dieses mal etwas anders, denn wir feiern draußen. Wir treffen uns um

17.30 Uhr an der Scheune am Weinberg, dort wollen wir bei Glühwein und Punsch sowie Leckereien vom Grill es uns gut gehen lassen. Ebenso wollen wir dann gemeinsam, natürlich nur wer Lust hat, eine romantische Fackelwanderung unternehmen. Im Anschluss gibt es noch Weihnachtsgebäck und was Warmes zum Trinken, natürlich besteht die Möglichkeit sich im Warmen aufzuhalten.

Ganz besonders möchten wir unsere Fördermitglieder zu diesem Abend einladen, wir würden uns sehr freuen, wenn viele dieser Einladung folgen würden! Anmeldeschluss ist Sonntag, 27. November.

Weihnachtsmarkt Würzburg

Am Freitag, 09.12.22 wollen wir mit dem Busunternehmen Bölz nach Würzburg auf den Weihnachtsmarkt fahren.

Wir haben nur eine gewisse Anzahl an Plätzen, daher ist eine baldmöglichste Anmeldung erforderlich.

Abfahrt wäre ca. 10.00 Uhr.

Anmeldung nimmt Claudia Heilmann entgegen.

Gartenfreunde Oberrot



Liebe Gartenfreunde!

Am Sonntag haben wir schon den 1. Advent, und das Gartenjahr geht dem Ende zu. Am Anfang des Jahres wussten wir noch nicht, was uns das Jahr 2022 bringen wird. Im März und April aber die ersten Lichtblicke: Teilnahme bei der Dorf-

putzede, Ostermarkt mit den Pfadfindern mit den dazugehörten Basteltage. Unsere Hauptversammlung mit der Satzungsänderung, die nun erarbeitet und abgeschlossen werden konnte.

Ein kleiner Wermutstropfen war aber die Absage vom Rosenschnitt und Rehessen (coronabedingt) sowie unserer Besenaustrahlung (Unfall seitens des Wirts). Als Entschädigung für die Ausfälle der verschiedenen Aktivitäten machten wir dann einen kleinen Ausflug in Richtung Dinkelsbühl zu Fa. Scherzer und in den Pfauengarten. Das schöne Wetter tat unseren Gärten und uns gut, wenn es auch manchmal zu arg war. So mussten wir unser erstes geplantes Erdbeerfestle vorverlegen, weil das Reifen der Früchte explodierte. Natur lässt sich nicht immer planen und das sollten wir beibehalten und der Mensch muss es lernen dies zu akzeptieren. Im August war unser Kaffeekränzle in Neuhausen. Leider noch ein Ausfall, unser Jahresausflug fiel nicht ins Wasser, er musste wegen der Hitze ausfallen, denn wir sind einfach nicht mehr die Jüngsten und so mancher Kreislauf hätte das auch nicht ausgehalten. Selbst beim Kinderferienprogramm mussten wir lang überlegen, ob wir es durchführen konnten, aber der Schatten unter den Bäumen machte es dann möglich.

Nun folgten die nächsten Termine, die wir voll Freude ausrichteten, wie der Krämermarkt, der Cocktailabend, Baumpflanzaktion (siehe letzter Bericht Rottalbote und Rundschau). Solche Aktionen sind nur möglich, wenn Mitglieder zusammenhalten.

Nun ist es wieder November geworden und es beginnt schon die Adventszeit. Wir waren wie immer fleißig und haben einige Kränze und Gestecke gefertigt. Leider gibt es dieses Jahr keinen Advents- oder Weihnachtsmarkt in der Gemeinde, bei dem wir diese anbieten konnten.

Aber halt:

Bei den Gartenfreunden ist eine Anfrage immer möglich, Tel. 07977/8454 oder Handy, 0178 4266393.

Wir wünschen viel Gartenglück, Gartenliebe, Gartenfreude mit vielen Gartenfreunden und eine schöne Adventszeit und Vorweihnachtszeit

Doris Lindner



Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Gründungsmitglied und Ehrenmitglied

Erwin Krüger

Er ist am 12. November 2022 im Alter von 93 Jahren verstorben.

Erwin ist am 01. Juli 1967 in den Verein der „Gartenfreunde Oberrot“ eingetreten. Am 16. September 2022 wurde ihm die Ehrenmitgliedschaft überreicht

Wir danken ihm für seine aktive Tätigkeit und werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Seiner Familie und den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Im Namen der Gartenfreunde Oberrot

*Jürgen Brendel
1. Vorsitzender*

Musikverein Hausen/Rot



Hausener Dorfweihnacht 3.12.22

Draußen wird es kälter und schon bald steht die Adventszeit vor der Tür.

2019 war die letzte Hausener Dorfweihnacht, in diesem Jahr können wir am **Samstag, den 3. Dezember** endlich wieder gemütlich in Hausen die Weihnachtszeit einläuten. Wegen der Baustelle dieses Mal nicht auf dem Brühlplatz,

sondern vor dem Dorfgemeinschaftshaus in Hausen.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt: Schupfnudeln, Kutteln, Rote, Currywürste und Flammkuchen sorgen für eine gute Grundlage. Auch Hebbes Weihnachtsbar und der Likörstand werden natürlich wieder dabei sein.

Der Hausener Kindergarten wird außerdem Waffeln und Kinderpunsch bereithalten.

Natürlich lässt es sich auch der Nikolaus nach so langer Abstinenz nicht nehmen und wird um ca. 18.00 Uhr allen großen und kleinen Kindern ein Geschenk überreichen.

Wir freuen uns auf euch!!!!

Julia Karl, Schriftführerin

Instrumente ausprobieren nach dem Martinsritt

Unserer Einladung an NEU-Einsteiger, QUER-Einsteiger und WIEDER-Einsteiger am 11.11.2022 nach dem Martinispiel sind erfreulicherweise viele gefolgt.

Es war ganz toll und heraufgehend zu erleben, mit welcher Freude, sehr großer Motivation und Spaß viele, viele Kinder begleitet von Mama, Papa, Oma usw. unserer Einladung gefolgt sind.

Erste Station war natürlich für die meisten das Schlagzeug. Macht Spaß und ist laut. Nachdem sich dann die erste Aufregung gelegt hatte, wurden auch die Blechinstrumente bestaunt und getestet. Zur großen Freude der Kinder und zu unserer Überraschung konnte der eine (wenn auch schrille oder schräge) Ton den Instrumenten entlockt werden.

Danach bzw. parallel wurden dann die Holzinstrumente ausprobiert, was zu einer lebhaften Geräuschkulisse führte. Das eine oder andere Talent konnte noch nicht erkannt werden aber Spaß, Lernen UND Üben sind hierzu die Zauberwörter.

Vielen Dank an ALLE, die gekommen sind.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, eine besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Start ins neue Jahr UND DANN melden wir uns wieder unter dem Motto NEU-, QUER- und WIE- DER-Einsteiger.
 Wilfried Bühler, 1. Vors.



Blutspendetermin am Freitag, den 09.12.2022 in Fichtenberg

Blutversorgung wird in der kalten Jahreszeit zur Herausforderung

Blut wird täglich dringend benötigt. Der bevorstehende Winter lässt knapper werdende Blutkonserven befürchten. Das DRK bittet dringend zur Blutspende.

Aktuell kann der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Baden-Württemberg-Hessen Krankenhäuser entsprechend ihres Bedarfs versorgen. Die „Versorgungs-Ampel“ steht damit allerdings noch lange nicht auf „Grün“: Einige Blutpräparate sind nur kurz haltbar, sodass täglich genügend Spenden vorhanden sein müssen. Aktuell reicht die Zahl der eigenen Konserven für etwa zweieinhalb Tage. Sicherer wäre ein Vorrat für vier bis fünf Tage.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Alleine in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen. Ziel für die kommenden Tage muss daher sein, dass alle angebotenen Blutspendetermine gut besucht werden. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Blutspende.

Nächster Blutspendetermin in der Nähe:
Freitag, dem 09.12.2022
von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Gemeindehalle, Schulstraße 11
74427 FICHTENBERG



Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich.

Eine Übersicht aller Blutspendetermine bietet der DRK-Blutspendedienst online unter: www.blutspende.de/termine.

Neben dem möglichen coronabedingten Ausfall von Spender/innen werden auch die Folgen der Energiekrise für die Blutspende zu einer Herausforderung des anstehenden Winters: Gleichzeitig Energie sparen (weniger heizen), pandemiebedingt regelmäßig lüften und trotzdem eine für die Blutspende erforderliche Mindesttemperatur innerhalb der Spendenlokale einhalten – das wird nicht leicht. Zusätzlich ist der Personal- und Nachwuchsmangel im Gesundheitswesen auch im Rahmen der Blutspende spürbar, was in Summe spürbare Auswirkungen auf die Blutspende zur Folge hat.

Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende in Zeiten von Corona erhalten Interessierte telefonisch durch die kostenlose Service-Hotline **0800/1194911** oder online unter www.blutspende.de/corona



MUSIKVEREIN HAUSEN/ROT E. V.
 Mitglied im Blasmusikverband Baden-Württemberg e.V. Bezirk Hohenlohe



19. Hausener Dorfweihnacht

Samstag, 3. Dezember 2022
 ab 17 Uhr

Platz vor dem
 Dorfgemeinschaftshaus
 in Hausen / Rot

*Musiker des Musikvereins Hausen/Rot
 unterhalten mit Weihnachtsliedern.*

Fürs leibliche Wohl:
 Flammkuchen, Schupfnudeln
 Kutteln, Rote Würst, Pommes
 Waffeln, Kinderpunsch
 Glühwein, Schnaps- und Likörstand



Weihnachts-Bar

Auch in diesem Jahr kommt der Nikolaus und verteilt Geschenke an große und kleine Kinder



Für das Pflegestift Rosengarten-Vohenstein suchen wir Sie (m/w/d) in TZ als

Küchenhilfe Reinigungskraft

Wochenend- und Feiertagsdienst ist erforderlich. Auf Sie warten ein engagiertes Team und ein sicherer Arbeitsplatz. Wir zahlen nach Tarif mit 30 Urlaubstagen plus Zuschläge.

Pflegestift Rosengarten-Vohenstein
 Wacholderweg 20, 74538 Rosengarten

✉ EMetzger@udfm.de

☎ 0791 / 75 82-302



40. MURRHARDTER WEIHNACHTSMARKT

3. Dezember 2022 | 11 - 23 Uhr
Langer Einkaufsabend in der Innenstadt bis 19.30 Uhr

www.murrhardt.de **STADT MURRHARDT**



Kirchliche Sozialstation Gaildorf
Der ambulante Pflegedienst Ihrer Gemeinde



Willkommen beim Team Rottal-Kochertal
Kirchliche Sozialstation Gaildorf

Der gemeinnützige Pflegedienst Ihrer Gemeinde **Tel. 07971 - 4216**
www.sozialstation-gaildorf.de

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Schalten Sie Ihre Weihnachtsanzeige bequem online!

Sämtliche Weihnachtsanzeigen aus unserem Musterheft finden Sie auf unserer Homepage unter www.krieger-verlag.de unter der **Auswahl Weihnachtsanzeigen**.

Für Farbanzeigen finden Sie auf den ersten 18 Seiten eine noch größere Auswahl als im gedruckten Musterheft.

Des Weiteren können Sie Ihre Weihnachtsanzeige bequem online in Auftrag geben und bekommen sofort den Preis Ihrer gewählten Anzeige angezeigt.

Schauen Sie doch mal rein.
Ihr Krieger-Verlag, Blaufen

Direkt zum Ziel...

IHR KONTAKT:



Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

Vorwahl: 0 79 53	Durchwahl:
98 01-0	Zentrale, Anzeigenannahme
98 01-20	Buchhaltung
98 01-21	Rechnungsstellung
98 01-23	Austrägerverwaltung
98 01-40	Anzeigensatz Ansprechpartner für Datentransfer per E-Mail
98 01-37	Redaktionssystem
98 01-90	Telefax

WERBUNG...

**...DIENT DEM KUNDEN –
...UND DEM GESCHÄFTSMANN!**

GROSSE INNENAUSSTELLUNG

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMAUSAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Mit einzigartiger Innenausstellung!
- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Crailsheimer Straße 58 · 74523 Schwäbisch Hall
Tel. 07 91 / 97 56 90 70 · www.maurer-grabmale.de

Kur/Urlaub im schönen **Bad Füssing**



Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m², Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer, Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage, Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die **Vermietung** für die **Suite-Nr. 321** ist nur über die Appartement-Vermietung **H3**, Rezeption im Foyer der Europaresidenz möglich.
Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96

Sparkasse Schwäbisch Hall Crailsheim




Unsere geänderten Servicezeiten ab 1. Dezember 2022

Servicezeiten der Filiale Oberrot

Mo., Di., Do. u. Fr. 10:00 – 12:30 Uhr
Montag 15:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr
Dienstag- und Freitagnachmittag geschlossen
Mittwoch geschlossen

Unser Kunden-Service-Center erreichen Sie werktags von 8 bis 20 Uhr unter Tel. 0791 7540.
www.sparkasse-sha.de